

# **Sitzungsmitschrieb vom 5.11.2014 der FachbereichSvertretung Chemie**

## **Anwesende**

Melina John (1. Semester Bachelor)  
Ina Klein (1. Semester Bachelor)  
Pascal Wörle (1. Semester Bachelor)  
Christian Wolf (1. Semester Bachelor)  
Maximilian König (1. Semester Bachelor)  
Jaret Schmelz (1. Semester Bachelor)  
Johann Flachowsky (1. Semester Bachelor)  
Paul Kircherer (1. Semester Bachelor)  
Justus Gauglitz (1. Semester Bachelor)  
Sebastian Niedermaier (1. Semester Bachelor)  
Iwa Stoilowa (1. Semester Bachelor)  
Gerhard Lang (1. Semester Bachelor)  
David Grundei (1. Semester Bachelor)  
Florian Stümpeges (1. Semester Bachelor)  
Marvin Mendel (3. Semester Bachelor)  
Tobias Schmidt (3. Semester Bachelor)  
Linh Nguyen (3. Semester Bachelor)  
Daniel Perleth (3. Semester Bachelor)  
Benjamin Hämmerle (3. Semester Bachelor)  
Dennis Meier (3. Semester Bachelor)  
Gerd Fogarascher (5. Semester Bachelor)  
Alexandra Kluy (5. Semester Bachelor)  
Daniel Reibel (5. Semester Bachelor)  
Jeannine Roland (5. Semester Bachelor)  
Adrian Stiller (5. Semester Bachelor)  
Julian Kuscholke (5. Semester Bachelor)  
Vivian Stock (7. Semester Bachelor)  
Markus Wittmann (7. Semester Bachelor)  
Sebastian Fackler (7. Semester Bachelor)  
Karsten Richter (1. Semester Bachelor)  
Franziska Kreuzer (1. Semester Master)  
Lea Kramer (1. Semester Master)  
Michael Bauer (11. Semester Master)

## **Gäste**

Julius Gröne (Studienlotse)

**Protokollant: Dennis Meier**

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Protokolle
3. Gespräch
  - 3.1 Studienlotse
  - 3.2 Prof. Rau
4. BMA
  - 4.1 SK
  - 4.2 FSR
  - 4.3 StuPa
  - 4.4 Prüfungsausschuss
5. Studieninfotag
6. Chemikerfasching
7. Vereinsitzung
8. Weihnachtsfeier
9. Uni-Pulli
10. Sonstiges

### **1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung**

Sebastian Fackler eröffnet die Sitzung. Die Tagesordnung wurde angenommen.

### **2. Protokolle**

Markus Wittman hat eine Liste mit allen Protokollen von 2014 erstellt. Im Sommersemester sind erst 10 Protokolle angenommen. Da jedes Protokoll veröffentlicht werden muss, erklären sich Markus Wittman, Tobias Schmidt, Marvin Mendel und Dennis Meier bereit alle nochmals durchzulesen und zu korrigieren. Es steht in keinem Protokoll die offizielle Wahl des Finanzers.

Das Protokoll vom 22.10.2014 wurde bis auf redaktionelle Änderungen mit 10 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und 23 Enthaltungen.

Das Protokoll vom 29.10.2014 wurde bis auf redaktionelle Änderungen mit 9 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimme und 24 Enthaltungen angenommen.

### **3. Gespräche**

#### **3.1 Studienlotse**

Seit dem 16. Oktober ist Julius Gröne Studienlotse der Chemie. Die Projekt des Studienlotse, die derzeit laufen, sind

- Einmal im Monat das Zlemm-Treffen mit Prof. Stadtmüller zur Verwaltung von dem aus dem Topf erhaltenen Ländergeld.
- Die inhaltliche Vorbereitung des Trainingscamp "Fit für Chemie"; Der organisatorische Anteil wird von Christian Lang vorbereitet.
- Betreuung des Ipractice in der Analytik, der AC und der Gruppentheorie
- Das Interaktive Praktikum in der Analytik wird in Moodle überführt
- Bestimmte Praktikumsräume werden verwaltet
- Tutoriumsschulung
- Tutorien für Molmeds
- Neu Gestaltung der Internetseite für Naturwissenschaften und die

- Internationalisierung dieser
- Unterstützung des BCCs für die Vorbereitung der Firmenkonferenz für Chemische Berufe im SoSe 2015 und dessen Durchführung
  - Organisation von Kolloquien, in welchen externe Professor einen Vortrag über ihr Forschungsgebiet halten

Folgende Änderungen werden vom jetzigen Studienlotsen durchgeführt:

- Das Ipractice wird nicht mehr fortgesetzt, da es kein Geld mehr von der Sk gibt. Dieses betrifft nicht Moodle-Kurse.
- Ein Besseres Coaching am Anfang des Studiums soll eingerichtet werden, da es viele Verluste im Bachelor gibt. Es gibt zwar mehr Anfänger, aber weniger Absolventen. Ein Beispiel aus der Informatik ist, dass Studenten in die Schulen der Umgebung gehen und eine genaue Beschreibung ihres Studienfaches vorstellen. Es gibt zwar weniger Anfänger, aber auch weniger Abbrecher.
- Zusätzlich soll sich auf eine bessere Unterstützung beim Übergang zum Beruf fokussiert werden.

Ein Feed-Back der FachbereichSvertreter wird gewünscht. Diese soll direkt an Julius Gröne gehen. Wo hackt es? Es ist wichtig, dass das Ziel nicht ist die Klausuren leichter zu machen, sondern die Motivation im Studium zu steigern.

### **3.2 Prof. Rau**

Das Gespräch mit Professor Rau findet am 18.11.14 um 14:30. Die Themen sind, die schlechte AC1-Nachklausur und die Einsicht der Hauptklausur. Woran lag es dieses Mal? Der Vorschlag der FachbereichSvertretung ist die Herausgabe einer Musterlösung mit vollständigen Antworten von Prof. Rau. Die Formulierungen und Fragestellungen sollen klarer werden. Die Korrektur sollte auf einem höheren Niveau sein.

### **4. BMA**

#### **4.1 SK**

siehe Protokoll

#### **4.2 FSR**

siehe Protokoll

#### **4.3 StuPa**

siehe Protokoll

#### **4.4 PA**

siehe Protokoll

### **5. Studieninformationstag**

Markus Wittmann steht mit Michael Bauer am Stand.

## **6. Chemikerfasching**

Die Schirmherrschaft wird an Vertreter des 5.Semester übertragen, da sie kein Mitglied der StuVe sind. Vertrag wurde von Daniel Reibel vorgestellt. Er wird über den Verteiler geschickt. Er ist noch nicht von der Stex geprüft. In der nächsten Sitzung soll er beschlossen werden.

## **7. Vereinssitzung**

Satzung muss überarbeitet werden. Die Sitzung findet erst nach der Satzungsänderung statt. Es muss eine pro Jahr stattfinden und es gab dieses Jahr schon zwei.

## **8. Weihnachtsfeier**

Die Weihnachtsfeier findet am 17.12.2014 statt.

- Raumanfragen 123 (Sebastian Fackler)
- Leberkäs (Gerhard Lang, Christian Wolf)
- Schrottwichtel (Julius Gröne) Es darf kein Müll sein, muss aber in eine handelsübliche Mülltonne passen. Die drei hässlichsten Geschenke werden aufbewahrt.
- Kartoffelsalat (Florian Stümpeges)
- Bier (Marvin Mendel)
- Nachtsch (Julius Gröne + Jeanine Roland)
- Feuerzangenbowle (Michael Bauer)
- 

## **9. Uni-Pulli**

Es gibt wieder Uni Ulm Pullis und T-Shirts. Wer einen will, soll bitte Michael Bauer bis Freitag eine Email schreiben. Michael Bauer schickt die Informationen noch über die Liste.

## **10. Sonstiges**

Es kommen nur Uni Ulm Email-Adressen auf den Verteiler.

Professor Jakobs Berufung ist eine Art Hausberufung.